



# Sind wir das wirklich? Nein, das sind wir nicht!

Schon vor Stoiber und Wiesheu gab es eine Werbebroschüre in **englischer Sprache** und einen Werbefilm der bayerischen Wirtschaft. Auf jeder Weltausstellung (EXPO), ob in Shanghai 2010 oder in diesem Jahr in Astana (Kasachstan), wird in diesem Stil für die bayerische Wirtschaft geworben. Sind wir hier wirklich diese „people“ aus dem Prospekt?

*The land and its people*



...enke. They enjoy the special feeling of living in one of the oldest states in Europe which happens to have one of the most successful economies as well. High effi-

...or meant frugal north and easy-neighbors

The core c much-prais bavaria", tolerance and let live

There is typi

01-2011

Titelseite Frankenpost Hof:

## Fränkischer Bund attackiert Zukunftsrat

Die Bürgervereinigung  
verurteilt die Vorschläge

früheren amerikanischen Finanzminister  
Henry M. Morgenthau, der nach dem

ders ärgert: Da werde ein Versuchsballon  
gestartet, „und fast alle Spitzenpolitiker

Kurier-Donnerstag, 27. Januar 2011

### Bayerischer Morgenthau?

**THEMA: ZUKUNFTSPLAN**

sind arrogant, zynisch und menschenverachtend. Die bayerische

Juni 2011



Diese Broschüre des Münchner Burda-Konzerns **Bayern „Just auf natur“** war Beilage im Focus. Auftraggeber und Finanzierung Bayern Tourismus Marketing GmbH! Aufsichtsratsvorsitzender FDP-Wirtschaftsminister Zeil! Auch noch von der EU gefördert?? Außer Aschaffenburg (Pompejanum) und Bad Steben (Spielkasino) nahezu **nichts** aus Franken!!

## CSU-Politiker sauer wegen Tourismus-Broschüre

Man schämt sich auch nicht, in Kinderbüchern das Bundesland Bayern so darzustellen:

©2013 Ravensburger Buchverlag Otto Maier GmbH  
Postfach 1860 D-88188 Ravensburg  
Printed in Italy - www.ravensburger.de  
Distr. CH: Carlit + Ravensburger AG  
Grundstr. 9 CH-5436 Würenlos

**Marion Kreimeyer-Visse**  
Text: **Andrea Erne**  
Fachliche Beratung:  
Dr. Helmut Eck



2013



# Alle Jahre wieder



## Tourismusprospekt

Urlaubsmagazin für Bayern!  
Sommer 2013, Titel „Mein Bayern“  
(63 S.) Herausgeber Bayern  
Tourismus Marketing GmbH.  
Aufsichtsratsvorsitzender M. Zeil  
(FDP)

Im Bild S. 26 Thema „Bayerisches Bier“:  
Franken kommt trotz weltgrößter Brauereidichte nicht  
vor!

## Invest in Oberbayern

**Fängt München alle Investoren ab?**  
Die Grünen kritisieren regionale Schiefelage bei Ansiedlungspolitik  
**NÜRNBERG** – Eine massive regionale Schiefelage bei der Anwerbung von Investoren durch die Staatsregierung beklagen die Grünen in Bayern.  
„Invest in Bavaria“ ist die Ansied-

Kurier - Donnerstag, 8. September 2011

## Schwächere Regionen stärken

Invest in Bavaria: Nur eine Ansiedlung in Oberfranken

### Projekte von Invest in Bavaria in den Bezirken 2008 bis 2015

Jahr	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben	Gesamt Bezirke	% Anteil 6 Bezirke	% Anteil OBB
2015	78	3	2	0	10	1	4	98	20,41	79,59
2014	58	1	0	1	12	1	3	76	23,68	76,32
2013	46	1	2	2	10	1	1	63	26,98	73,02
2012	45	1	0	0	6	2	3	57	21,05	78,95
2011	48	1	0	2	7	2	3	63	23,81	76,19
2010	43	3	1	1	1	1	2	52	17,31	82,69
2009	27	1	2	1	3	2	3	39	30,77	69,23
2008	52	1	4	2	0	1	3	63	17,46	82,54
Einzel- summe	397	12	11	9	49	11	22	511	22,31	77,69



Nov. 2013 32-seitige Spiegel-Beilage (Nr. 45)

Eine Eskalationsstufe höher, nämlich mit Werbung **gegen** Nürnberg. Verantwortlich Albinger-Gräbner?? Preisfrage: Haben unsere fränkischen Steuerzahler diese Broschüre mitfinanziert?? Wir fragten unsere Abgeordneten!

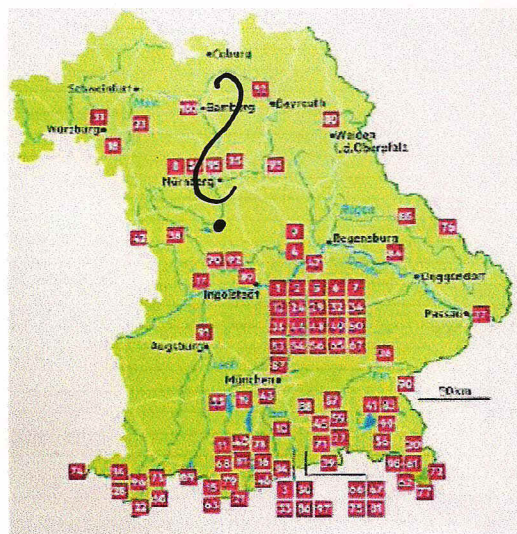
# Invest in Bavaria 2016 wie gehabt! !

Jahr/ Regierungsbezirk	Projektart
Oberbayern	Ansiedlung
	Erweiterung
	Standortsicherung
	Sonstige Investition

Die ganze Tabelle finden Sie unter [www.fraenkischer-bund.de](http://www.fraenkischer-bund.de) unter Interview BSZ mit mir. Diese jahrzehntelange, gegen das Landesentwicklungsprogramm (LEP) gerichtete einseitige Strukturpolitik verdeutlicht folgende kleine Rechnung anhand der Tabelle:  
**Im Zeitraum 2006–2015 hatten wir in Ofra, Mifra und Ufra (entspricht etwa zusammen der Bevölkerung von Obb) insgesamt 97 Industrieansiedlungen; in Obb 503.**  
 Folgen → Überhitzung Ballungszentrum München (utopische Mietpreise, Verkehrschaos, Umweltprobleme...)  
 → Entvölkerung des ländlichen Raumes ..., **Familientrennung, Auseinanderleben mit Kindern bzw. Enkeln**

Wie in der BSZ zutreffend dargestellt, entfallen von den von Invest in Bavaria in den Jahren 2006 bis 2015 betreuten 658 Ansiedlungsprojekten 503 auf Oberbayern, doch ist die Zahl der hieraus neu geschaffenen Arbeitsplätze je Projekt im ländlichen Raum deutlich höher als in den Ballungszentren Oberbayerns. Durch die genannten Ansiedlungsprojekte sind bayernweit 14.928 Arbeitsplätze neu entstanden, davon aber nur 6.331 in Oberbayern. Bei der maßgeblichen Zahl der neu geschaffenen Arbeitsplätze haben sonach weit überwiegend Regionen außerhalb Oberbayerns profitiert.

**Politikverdrossenheit und Parteienverdrossenheit haben einen Grund!**  
 Ein FB-Mitglied fragte beim Wirtschaftsministerium nach und bekam nebenstehende Antwort (Auszug).  
**Volksverdummung pur!**



8. 2017

**Noch ein Fortschritt!**  
 Man braucht keine Beilagen mehr in führende Zeitschriften zu heften, sondern die Redakteure (hier Stern) übernehmen freiwillig (und unbezahlt?) die Oberbayernideologie.